Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950458

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Makarenkostraße 7

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2625d

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; einfaches Landhaus mit polygonalem Standerker auf der Straßenseite, ungegliederte Putzfassade, Fenster ehemals mit Klappläden, im Reform- und Heimatstil der Zeit um 1910, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Einfaches zweigeschossiges Landhaus, ein polygonaler Standerker auf der Straßenseite links und ein Anbau auf der Rückseite des Hauses. In der rechten Seitenansicht der Eingang, in der linken eine massive Veranda mit Austritt aus dem Obergeschoss. Das ziegelgedeckte Walmdach mit kurzem First und Fledermausgauben. Schlichter Putzbau, die meisten Fenster mit Klappläden. Die Einfriedung als geschwungener Holzzaun zwischen Betonpfeilern.

Errichtet 1911 als „Einfamilien-Villa“ (Bauakte) durch den Bauunternehmer Adolph Künzelmann als Bauender, Ausführender und Bauleiter. Der Entwurf von Architekt Johannes Heinsius.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

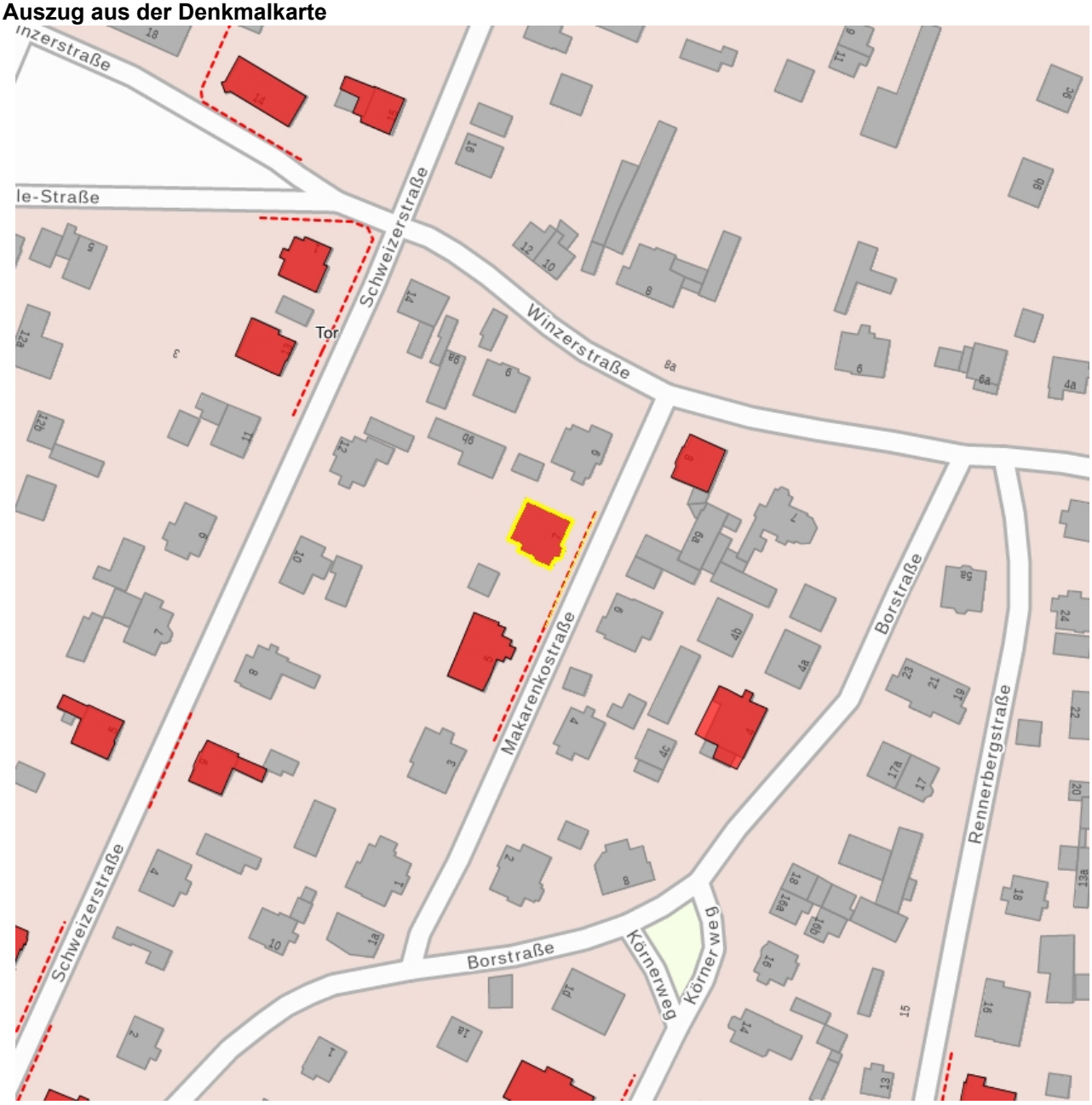
Datierung 1911 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 08950458 A**
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Jbergner
Beschreibung	Villa mit Einfriedung - wikipedia-Foto

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.